Einheit 5 – Kapitel 7

Strategien für den Umgang mit Irrwichten (die größten Ängste)

Bekämpfung der Irrwichte

Vorgeschlagene Dauer: 1–2 Schulstunden
+ Follow-up in folgenden Einheiten

Ziele der Lektion

Einführung in das Konzept der Vermeidung

Diskussion über Ansätze zur Bewältigung von Ängsten

Wiederholung des Konzepts der kognitiven Verzerrungen anhand von Harrys Gedanken am Ende des Kapitels

Zusammenfassung von Aufgaben/Aktivitäten

Vorgeschlagene Aktivitäten / Planung der Einheit

Aktivität:

Schaffe deinen Irrwicht (verschiedene Optionen)

- Visuell – Erstelle ein Bild deines Irrwichts entweder als Zeichnung, Collage oder digital
- Schriftlich – Erstelle eine Liste, eine Mind-Map, einen beschreibenden Absatz oder einen Brief, in dem du deinen Irrwicht beschreibst
- Mündlich – Machen Sie in der Klasse ein Brainstorming über das, was „den Leuten“ Angst macht (damit es nicht so persönlich wird, falls das für die Schüler*innen unangenehm ist), und überlegen Sie dann, warum das den Leuten Angst macht und wie man es lustig machen kann

Folgeaktivität:

Wie besiegt man einen Irrwicht?

Diskussionsthemen:

- Irrwichte sind nicht echt, also können sie dir auch nicht weh tun
- Die Entlarvung von Irrwichten lässt sie verschwinden
- Mit Freunden zu reden, kann Irrwichte weniger unheimlich machen

Mögliche Diskussionsanregungen:

- Warum mögen Irrwichte dunkle, geschlossene Räume?
  (Überlege, warum wir dunkle Räume/Gedanken haben)
- Kann sich ein Irrwicht verändern?
  (Kann sich das, was uns wirklich Angst macht, ändern?)
- Wie können wir einen Irrwicht verwirren?
  (Mit Freunden zusammen sein, darüber reden, was uns Angst macht)
- Warum, glaubst du, ist gerade Snape Nevilles Irrwicht? Seine Großmutter?
  (Es sind Menschen, die ihm das Gefühl geben, klein zu sein oder eine Enttäuschung zu sein)

Aktivität:

Die Schüler*innen erstellen anhand der von Ihnen geschaffenen Irrwichte eine Liste von Möglichkeiten, wie Sie diese Irrwichte bekämpfen könnten. Als Gruppenaktivität können Sie die Schüler*innen ihre Ideen zur Bekämpfung der Irrwichte in ein Ankerdiagramm eintragen lassen, das im Klassenzimmer aufgehängt werden kann. Schauen Sie sich die Liste im Laufe des Romans noch einmal an und prüfen Sie, ob eine der Ideen funktioniert hat, ob sie sich verändert hat oder ob Schüler*innen neue Bewältigungsstrategien entwickelt haben.

Optional:

Sehen Sie sich die Irrwicht-Szene aus dem Film an (ca. 3 Minuten). Sie unterscheidet sich zwar in einigen Punkten vom Text, aber der Gesamteindruck ist vermittelbar, damit die Schüler sich einen Irrwicht vorstellen können.

Materialien

Erforderlich:

- Exemplare des Buches
- Handouts (elektronisch oder in Papierform; siehe Anhang)

Optional:

- Audioversionen vom Text
- Ausschnitte vom Film

Empfehlung beim Einsatz vom Film:

- Kapitel 7 (Der Irrwicht im Schrank): Filmausschnitt von Minute 40:09 bis 44:42.